

Themenreihe: Wer ist das Volk?

Einladung zum Themenabend:

Zukunft der Partizipation

Rechtliche und politische Handlungsspielräume für die Einführung eines Ausländerwahlrechts nach dem Urteil des Bremer Staatsgerichtshofs

Wann: Donnerstag, 6. November 2014, 18-21 Uhr

Wo: Auditorium, Grimm-Zentrum der HU, Geschwister-Scholl-Straße 3, 10117 Berlin

Worum geht es?

In einem interaktiven Themenabend wollen wir mit Akteuren aus Wissenschaft, Politik und Zivilgesellschaft Handlungsspielräume erarbeiten, wie nach dem Urteil des Bremer Staatsgerichtshofs im März 2014 die politische Teilhabe für Menschen ohne deutschen Pass ermöglicht werden könnte.

Dabei spielt die Interpretation des Begriffs „Volkes“ eine zentrale Rolle. Sowohl die Urteile des BVerfG von 1990 als auch das Bremer Urteil interpretieren das „Volk“ bislang ausschließlich staatsbürgerschaftlich und grenzen damit die Bevölkerung ohne deutschen Pass von demokratischer Teilhabe aus. Dies kann sich in Zukunft jedoch ändern. Gemeinsam mit Rechtsexperten werden wir der Frage nachgehen, ob und wie ein Ausländerwahlrecht in Deutschland eingeführt werden kann und welche politischen Teilhabemöglichkeiten darüber hinaus möglich sind.

Der Themenabend wird durch eine Key-Note von **Prof. Dr. Dr. Hans Meyer** und einem anschließenden Experten-Panel eröffnet.

- **Prof. Dr. Dr. Hans Meyer** – Prof. em. für Staats-, Verwaltungs- und Finanzrecht der Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt, Präsident der Humboldt-Universität zu Berlin 1996-2000
- **Prof. Dr. Franz C. Mayer** – Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Europarecht, Völkerrecht, Rechtsvergleichung und Rechtspolitik der Universität Bielefeld, Mitglied im Arbeitskreis Europäische Integration
- **Dr. Oxana Syuzukina** - Wissenschaftliche Hilfskraft am Lehrstuhl für Verfassungsgeschichte, Rechtsphilosophie i. V. m. Öffentlichem Recht der Universität Potsdam
- **Dr. Luicy Pedroza** (tbc) – Wissenschaftliche Mitarbeiterin im GIGA Forschungsschwerpunkt Legitimität und Effizienz politischer Systeme, Hamburg

Im Anschluss an den Vortrag haben die TeilnehmerInnen die Möglichkeit, sich in Workshops zu vernetzen und weitere Schritte zu planen.

Der Themenabend ist die Auftaktveranstaltung der Themenreihe: "Wer ist das Volk?- Politische Partizipation im urbanen Raum in Zeiten der Einwanderungsgesellschaft".

Anmeldung bis zum 29. Oktober 2014 unter lehmann@citizensforeurope.org. Die Teilnehmerzahl ist auf 60 Personen begrenzt.

Citizens For Europe ist eine europaweit tätige, gemeinnützige NGO, die sich auf lokaler Ebene für eine inklusive und partizipative Demokratie und Gesellschaft in Europa einsetzt.

In Kooperation mit:



Medienpartner:



Die Themenreihe ist Teil des europäischen Projektes INTEGRO und teilfinanziert durch die Europäische Union.



Co-funded by the European-Union